



# GEMEINDE WALCHUM

---

Walchum, den 27.06.2016

## PROTOKOLL

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Walchum am 27. Juni 2016 im  
Heimathaus Walchum

### Es sind anwesend:

Hermann Schweers, Walchum	CDU-Fraktion Walchum
Werner Ahrens, Walchum	CDU-Fraktion Walchum
Stefan Glandorf, Walchum	CDU-Fraktion Walchum
Hans-Hermann Griese, Walchum	CDU-Fraktion Walchum
Gerhard Hartmann, Walchum	CDU-Fraktion Walchum
Ludger Lienland, Walchum	CDU-Fraktion Walchum
Alois Milsch, Walchum	CDU-Fraktion Walchum
Jürgen Terhorst, Walchum	CDU-Fraktion Walchum
Alfons Wessels, Walchum	CDU-Fraktion Walchum

### Es fehlen entschuldigt:

Heinz Dirksen, Walchum	SPD-Fraktion Walchum
Josef Gründer, Walchum	SPD-Fraktion Walchum

### Von der Samtgemeindeverwaltung:

Bauamtsleiter Jens von Hebel

### Außerdem anwesend:

Peter Stelzer, Büro Regionalplanung & UVP, Freren

## TAGESORDNUNG:

### A. ÖFFENTLICHE SITZUNG:

#### 1. Eröffnung der Sitzung

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und heißt alle Ratsmitglieder, Herrn Bauamtsleiter Jens von Hebel, Herrn Dipl.-Ing. Peter Stelzer sowie die anwesenden Zuhörer herzlich willkommen.

**2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit der Ratsmitglieder**

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der Ratsmitglieder fest; es fehlen die Ratsmitglieder Heinz Dirksen und Josef Gründer.

**3. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**4. Feststellung der Tagesordnung**

Der Bürgermeister stellt die Tagesordnung fest.

**5. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf**

Es sind 5 Zuhörer anwesend; eine Frage zum Bürgerbus wurde vom Bürgermeister beantwortet.

**6. Genehmigung des Protokolls vom 23. Mai 2016 (Öffentliche Sitzung)**

Das Protokoll ist allen Ratsmitgliedern zugegangen; es wird einstimmig genehmigt.

**7. Antrag auf Neuaufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm der Gemeinden Dersum, Kluse und Walchum**

Der Antrag auf Neuaufnahme ist beim Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems (ArL), Geschäftsstelle Meppen, bis zum 01.07.2016 einzureichen.

Zunächst erfolgt die Präsentation der konzeptionellen Ansätze und Ideen und des Aufnahmeantrages durch Herrn Dipl.Ing. Peter Stelzer vom Planungsbüro Regionalplan & UVP, Freren.

Unter Berücksichtigung der zahlreichen Vorschläge aus den beteiligten Gemeinden schlägt das Büro folgenden Leitspruch vor:

**Grenznah – emsnah „Gemeinsam für eine lebenswerte Dorfregion“**

Dieser Satz sagt Wichtiges aus und wird vom Rat sehr begrüßt.

Für den später zu bildenden Arbeitskreis sollte folgende Regelung angestrebt werden:

Jede Gemeinde bildet einen Arbeitskreis, bestehend aus 15 bis 20 Personen. Wichtig ist, dass alle Ortsteile, Generationen und Gruppierungen vertreten sind, aber insbesondere sollte der Arbeitskreis auch paritätisch besetzt mit Frauen und Männern aufgestellt sein. Jeder dieser 3 Arbeitskreise sollte anschließend ca. 8 Personen benennen (gleiche Bedingungen) die dann den „Arbeitskreis Dorfregion“ bilden werden. Weitere Mitglieder werden die Planer und die Verwaltung sein.

Antragsteller wird die Gemeinde Walchum sein, nach Absprache zwischen den Bürgermeistern aufgrund der geographischen (mittig) Lage in der Dorfregion.

### **Beschluss:**

Der Rat begrüßt das vorgetragene Antragskonzept und beschließt einstimmig, diesen Aufnahmeantrag gemeinsam mit den Nachbargemeinden Dersum und Kluse zum 01.07. auf den Weg zu bringen.

### **8. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 "Fehn" im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB**

Seitens des Bürgermeisters wird mitgeteilt, dass der Standort für den Bau der Wagenremise nicht im jetzigen überbaubaren Bereich des Bebauungsplanes Nr. 20 „Fehn“ liegt. Eine Standortverschiebung in den überbaubaren Bereich ist nicht möglich.

Um den Bau der Remise zu verwirklichen, ist es daher erforderlich, den Bebauungsplan Nr. 20 „Fehn“ zu ändern.

Die Änderung kann im vereinfachten Verfahren erfolgen.

Ein entsprechender Änderungsentwurf liegt vor.

### **Beschluss:**

Der Rat beschließt einstimmig, die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 „Fehn“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB vorzunehmen und das öffentliche Auslegungsverfahren einzuleiten sowie eine eingeschränkte Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

**9. Antrag des Zeltlagerteams Sustrum, Neusustrum, Sustrum-Moor & Hasselbrock auf Zuschuss für die Anschaffung von Zelten**

Das Jugendzeltlager Sustrum, Neusustrum, Sustrum-Moor und Hasselbrock besitzt zurzeit für ca. 70 Zeltlagerkinder und 20 Betreuer 4 Großraumzelte für je 8 – 10 Personen. Um allen Kindern das gemeinschaftliche Zelten zu ermöglichen, möchte das Zeltlagerteam 4 neue Großraumzelte mit Gesamtanschaffungskosten von 8.000 € beschaffen.

Für die Finanzierung der Investition hat die Zeltlagergruppe aus Spenden und Überschüssen aus Vorjahren Eigenmittel in Höhe von 4.000 € angespart. Für die Restfinanzierung bittet die Zeltlagergruppe um Zuschüsse von der Gemeinde Walchum und der Gemeinde Sustrum.

**Beschluss:**

Der Rat beschließt einstimmig, dass der Restbetrag in Höhe von 4.000,-- € durch eine Viertelung für jedes Zeltlager finanziert werden sollte, d.h., dass für das Zeltlager Hasselbrock ein Zuschuss in Höhe von 1.000,-- € anfallen wird.

Ferner beschließt der Rat einstimmig, den Zuschuss in Höhe von 1.000,-- € außerplanmäßig zur Verfügung zu stellen, vorausgesetzt die Gemeinde Sustrum beteiligt sich für die Zeltlager Sustrum, Neusustrum und Sustrum-Moor auch mit einem Zuschuss in Höhe von je 1.000,-- €.

**10. Anträge und Anregungen**

Es wird nachgefragt, ob im Kastanienwäldchen noch neue Bäume untergepflanzt werden.

Bürgermeister Schweers teilt dazu mit, dass das im nächsten Frühjahr erfolgen wird.

**11. Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**

**11.a Gewährung eines Zuschusses für Teen Challenge Emsland e.V.**

Bürgermeister Schweers gibt die Mitteilung, dass die Gemeinde Walchum dem Teen Challenge Emsland e.V. zum 25-jährigen Jubiläum eine Spende in Höhe von 200,-- € für den Ausbau des Dachbodens zur Verfügung gestellt hat.

**Beschluss:**

Der Rat nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**11.b Antrag des Musikvereins Walchum auf Zuschuss für die Anschaffung von Musikinstrumenten**

Bürgermeister Schweers teilt mit, dass ein Zuschuss in Höhe von 200,00 € an den Musikverein Walchum gewährt wurde.

Der Musikverein Walchum hat für die Anschaffung einer Querflöte incl. Etui und Zubehör einen Zuschussantrag gestellt. Der Kostenvoranschlag lautete über 598,00 €. Im Rahmen der Drittelfinanzierung (Samtgemeinde, Landkreis Emsland, Gemeinde Walchum) bat der Musikverein die Gemeinde Walchum um einen Zuschuss in Höhe von 200,00 €.

**Beschluss:**

Der Rat nimmt zustimmend Kenntnis.

**11.c Antrag der Kath. Landjugend Walchum auf Gewährung eines Zuschusses für Shirts und Jacken für neue Mitglieder**

Die Landjugend Walchum beantragt einen Zuschuss für die Anschaffung neuer, einheitlicher Kleidung.

Im Vorjahr wurde für die Mitglieder der Landjugend eine einheitliche Kleidung angeschafft. Dadurch wird das Gemeinschaftsgefühl sehr gestärkt.

Da sich nun weitere 15 neue Mitglieder in der Landjugend angemeldet haben, ist es notwendig, auch diesen neuen Mitgliedern die einheitliche Kleidung zur Verfügung zu stellen. Dafür wird ein entsprechender Zuschuss beantragt.

Die Landjugend legt einen Kostenvoranschlag in Höhe von 1.042,32 € von der Firma Cawila, Niederlangen, vor.

**Beschluss:**

Da es wichtig ist, das ehrenamtliche Engagement der Jugendlichen zu unterstützen, beschließt der Rat einstimmig, einen Zuschuss in Höhe von 500,-- € überplanmäßig für die Anschaffung der Shirts und Jacken zu gewähren.

**12. Schließung der öffentlichen Sitzung**

Der Bürgermeister schließt die öffentliche Sitzung.

gez. Hermann Schweers

- Bürgermeister -

gez. Jens von Hebel

- Protokollführer -